

Biografie

Jan Willem de Vriend

Dirigent

www.janwillemdevriend.com



Jan Willem de Vriend ist derzeit Erster Gastdirigent des Orchestre National de Lille und der Stuttgarter Philharmoniker sowie designierter Chefdirigent des Wiener KammerOrchesters und designierter Erster Gastdirigent des Kyoto Symphony Orchestra. Er gastiert regelmäßig bei Orchestern wie dem Belgian National, Bergen Philharmonic, HR-Sinfonieorchester, Melbourne Symphony, Netherlands Radio Philharmonic, Orchestre National de Lyon, Rotterdam Philharmonic, Royal Concertgebouw Orchestra, Tonhalle-Orchester Zürich, Warsaw Philharmonic und dem Yomiuri Nippon Symphony.

De Vriend trat international erstmalig als künstlerischer Direktor des Combattimento Consort Amsterdam in Erscheinung, das er 1982 gründete und als Konzertmeister bis 2015 leitete. Das auf Repertoire des 17. und 18. Jahrhunderts spezialisierte Ensemble entdeckte zahlreiche selten aufgeführte Werke neu.

Im Opernbereich hat de Vriend gemeinsam mit dem Combattimento Consort Amsterdam in Europa und den USA Werke von Monteverdi, Haydn, Händel, Telemann und Johann Sebastian Bach (szenische Fassungen der *Jagd-* und *Kaffeekantate* beim Bachfest Leipzig) aufgeführt, alle unter der Regie von Eva Buchmann. Opern von Komponisten wie Mozart, Verdi und Cherubini waren Bestandteil seiner Spielzeiten mit dem Netherlands Symphony Orchestra, darunter auch ein Gastspiel in der Schweiz mit Mozarts *Don Giovanni* und Rossinis *La Gazzetta*, wiederum inszeniert von Eva Buchmann. De Vriend hat außerdem Opernproduktionen in Amsterdam (Nederlandse Reisopera), Barcelona, Straßburg, Luzern, Schwetzingen und Bergen geleitet.

Wir bitten Sie, diese Biographie unverändert abzudrucken. Auslassungen und Veränderungen sind nur nach Rücksprache mit der Agentur gestattet.